



RATHAUSPOST

zwentendorf.at



WIR
WÜNSCHEN
EIN GUTES
2024

FROHE FESTTAGE

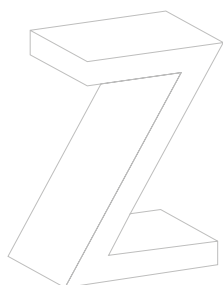
Das wünschen Bürgermeisterin
Marion Török & die Gemeinderät*innen
& das Gemeindeteam

BERICHT DER BÜRGERMEISTERIN



FROHE FESTTAGE

**Liebe Jugend!
Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**



Und schon wieder ist ein Jahr zu Ende! Für manche ein sehr gutes, weil man vielleicht ein Kind geboren, sich einen großen Wunsch erfüllt, eine Krankheit überstanden hat oder einfach mit seiner Lebensqualität sehr zufrieden ist! Für andere kann es ein sehr schlechtes Jahr sein, vielleicht hat man einen geliebten Menschen verloren, hatte einen Unfall, fiel in große finanzielle Schwierigkeiten. **Für jeden fühlt sich das Jahr 2023 anders an!**

Auch für uns als Gemeindeverantwortliche ist manches sehr gut gelungen und wir sind froh über die Aufwertung unserer lebenswerten Gemeinde, aber auf der anderen Seite war nicht immer alles einfach.

Das Jahr 2023 brachte **viele Baustellen**. Das Ergebnis kann sich aber nun sehen lassen. Das Zentrum in Zwentendorf – mit dem Gemeindezentrum, dem wunderschönen Kirchenplatz, die neugestaltete Hauptstraße – ist gelungen und eine wichtige Aufwertung für unsere Gewerbebetriebe, Nahversorger und Dienstleister im Herzen von Zwentendorf. Über neue und weitere Firmen würden wir uns natürlich sehr freuen! **Somit ist die Nahversorgung gesichert.**

Fahr nicht fort, kauf im Ort!

Dieser Slogan ist heute wichtiger denn je. Dadurch wird die **Nahversorgung** sichergestellt und man hat weniger Ärger im Straßenverkehr und macht auch noch etwas für die Umwelt. Daher denkt an die Betriebe in Zwentendorf, an die Zwentendorfer Einkaufsgutscheine, Eintrittskarten für unsere Kleinkunstbühne, Hallenbad und an das Weihnachtsdorf mit dem Verzaubermarkt. Wer sich immer schon eine handgefertigte Weihnachtskrippe kaufen wollte, dann unbedingt in das Rathaus schauen!

Voranschlag 2024

Nicht einfach ist die Erstellung unseres Voranschlags 2024. Die Inflation und die gestiegenen Preise spüren auch die Gemeinden, wir müssen mit **weniger finanziellen Mitteln** auskommen.

Ihr könnt euch darauf verlassen, dass wir sorgsam und mit Überlegung – besonders auch für die nächsten Generationen – die Projekte und Ausgaben lenken werden. Erfreulicherweise können wir die Erhöhung der Kanalgebühren 2024 aussetzen, davon profitieren wirklich allen Zwentendorfer*innen.

INHALTSVERZEICHNIS:

Bericht der Bürgermeisterin	Seite 2-5
Leitbild Ziel Nr. 2	Seite 6
Aus dem Gemeinderat	Seite 7
Hauptstrasse	Seite 9
Viel Bürgerservice	Seite 11, 19
Zwentendorf wird klimafit	Seite 13-17
Zukunft Siedlung	Seite 18
MDF>Z<	Seite 21
Vitale Gemeinde	Seite 22
Zusammen Zwentendorf	Seite 24-25
Wirtschaft	Seite 26-29
Zwentendorfer Eröffnungsfest	Seite 31
Wir gratulieren	Seite 33
Termine	Seite 34
Ärztewochenenddienst	Seite 35



Die Eröffnung des Zwentendorfer Weihnachtsdorfes am 1. Adventsamtstag. Pfarrer Mag. Kazimierz Sanocki sprach den Segen aus. v.l.n.r. Cheforganisator Vizebürgermeister Horst Scheed, Bürgermeisterin Marion Török, Obmann des Musikvereins Christian Kaufmann und Pfarrer Mag. Kazimierz Sanocki

Für unsere Kleinen

Auch auf unsere Kleinsten haben wir im Jahre 2023 nicht vergessen. Den neuen Spielplatz in Oberbierbaum haben die Kinder bereits entdeckt und dieser wird nächstes Jahr offiziell mit der Dorfgemeinschaft eröffnet. Auch das Echo auf die Brücke beim Kaindorfer Spielplatz ist sehr positiv, die Eltern, die Kinder und auch die Älteren sind begeistert. *Weiter Seite 4*

Wir gratulieren herzlich:

(Bild 1) Frau Josefa Kellner wird 90 Jahre alt. (Bild 2) Wir gratulieren Elfriede und Otto Bichler zur goldenen Hochzeit und dem Ehepaar Maria und Karl Thomes zur steinernen Hochzeit (Bild 3), im Bild mit Sohn Peter und Gattin sowie Bürgermeisterin Marion Török und Mag. Andrea Sander (BH)



SINNVOLLE WEIHNACHTS-GESCHENKE

VOR KLIMAticket für NÖ, Wien & Burgenland für Bürgerinnen und Bürger kostenlos zum AUSBORGEN geht ins zweite Jahr

Statt Weihnachtskarten zu verschicken bietet die Marktgemeinde auch 2024 wieder das **VOR Schnupperticket für Gemeinden im Wert von 860 Euro** an.

Zwentendorfer Hauptwohnsitzer*innen können gratis maximal zwei Tage im Monat, bzw. maximal 10 Tage im Jahr das Schnupperticket VOR Klimaticket Metropol Region kostenlos ausborgen. (Das Wochenende zählt nicht als Verleihtag.) Wir haben zwei Schnuppertickets.

Die Reservierung erfolgt online. Haben Sie keinen Zugang zu digitalen Medien dann übernimmt unser Bürgerservice gerne telefonisch die Anmeldung +43 2277 2209 31. Eine Anmeldung per Mail ist nicht möglich.

Abholung und Rückgabe

Das VOR Klimaticket Metropol Region - Schnupperticket können Sie während der Öffnungszeiten im Bürgerservice abholen bzw. retournieren. Die Rückgabe der Karten hat jeweils am selben Tag unmittelbar nach der Fahrt (persönlich oder durch Einwurf in den Briefkasten beim Eingang Gemeindeamt), bzw. am Folgetag der Entlehnung bis spätestens 07:15 Uhr zu erfolgen.

Eine gute Gelegenheit einmal das Auto stehen zu lassen.

Mit März gibt es eine Änderung der Bedingungen.

Ehrungen & Auszeichnungen

Das Jahr 2023 brachte auch viele Ehrungen und Auszeichnungen.

Unser **Gemeindeleitbild** wurde vom Senat der Wirtschaft beim **Austria SDG Award im Parlament nominiert und präsentiert**. Wir stellen unser neues Leitbild laufend in der Rathauspost vor und erklären es. *Lesen Sie weiter auf Seite 6:*

Ziel 2: Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern

Auch unsere **Rathauspost** ist wieder unter den **besten Gemeindezei- tungen Niederösterreichs**. Zwentendorf ist nicht nur bekannt durch das nie in Betrieb gegangene Atomkraftwerk. Wir sind in ganz Niederösterreich auch bekannt durch innovative Arbeit für die Menschen!

Abschließend wünsche ich allen schöne Festtage!

Traditionelle oder moderne Weihnachten, egal wie du feierst/ihr feiert, ich wünsche frohe, zufriedene und schöne Festtage und ein gutes neues Jahr 2024!

Török M.

Eure Bürgermeisterin
Marion Török

Übrigens: Am 13. Februar 2024, am Faschingsdienstag, bin ich **seit fünf Jahren eure Bürgermeisterin**. Das ist doch Grund genug, von 10 bis 12 Uhr zu Faschingskräpfen in den Lindensaal im neuen Gemeindezentrum einzuladen. Ich freue mich auf euer Kommen.

Vizebürgermeister Horst Scheed, Bürgermeisterin Marion Török, GR Inge Pröglhöf, Anke Diekmeyer (Leiterin Vitale Gemeinde) und GGR Manfred Bichler, Umweltgemeinderat, vor dem österreichischen Parlament beim **Festakt am 16. Oktober 2023**.



Kultur.Region.Niederösterreich zeichnete die kommunikationsstärksten Gemeinden Niederösterreichs aus: Gemeindebundpräsident Johannes Pressl, Bürgermeisterin Marion Török, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Ursula Weiker und Öffentlichkeitsarbeiterin Marika Ofner



MUSIKVEREIN ZWENTENDORF

NEUJAHR'S KONZERT

06. 01. 2024

18:30 UHR
EINLASS: 18 UHR
DONAUHOF
ZWENTENDORF

FREIWILLIGE SPENDEN

WILLKOMMENSGRUB

MUSIK VON J. STRAUB
C.M. ZIEHRER &
A. WIMMER

FLEISCHEREI HÖCHTL
Inhaberin: Helga Wess
Rathausplatz 2
A-3435 Zwentendorf
Tel.: 02277-2202

Raiffeisenbank Tulln
Bankstelle Zwentendorf

Trachtenliebe
für die schönen Stunden im Leben

VERANSTALTER: MV ZWENTENDORF CHRISTIAN KAUFMANN, KIRCHENPLATZ 1/2 3435 ZWENTENDORF, ZVR: 301145949
DER REINERLOS DIENT ZUR EINRICHTUNG DES NEUEN MUSIKHEIMS.

RÜCKSCHAU 2023 & VORHABEN 2024:

Hier fassen wir die wichtigsten Projekte zusammen.

Für unsere Freiwilligen Feuerwehren.

In **Pischelsdorf** wurde das FF-Haus erweitert. Die Feuerwehren Kleinschönbichl, Zwentendorf und Maria Ponsee sind zukünftig mit zusätzlichen **Notstromaggregaten** ausgestattet.

Die **FF-Dürnrohr** erhielt ein neues Hilfeleistungsfahrzeug (HLF 1). Im **FF-Haus Zwentendorf** steht zukünftig allen Feuerwehren eine neue Atemluftfüll- und Speicheranlage zur Verfügung. Ein **Mannschaftstransporter und ein Jugendzelt** wurde für die FF-Jugend angeschafft.

Um im Ernstfall bei Feuer- oder Zivilschutzalarmierungen akustisch gehört zu werden, wurde in Dürnrohr eine zusätzliche **Sirene** montiert und auch in Zwentendorf ist eine Erweiterung geplant. Diese Investitionen in der **Höhe von nahezu € 700.000,-** sind wichtige Investitionen für uns alle, wir können uns auf die Feuerwehrkamerad*innen im Ernstfall immer verlassen! Im Jahre 2024 beginnt die **FF-Maria Ponsee mit ihrem FF-Hausumbau**.

Danke an die vielen Freiwilligen, die für uns täglich da sind. Die sieben Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Zwentendorf freuen sich über jede Unterstützung, sei es finanziell oder auch personell!

Voranschlag 2024

Der **Voranschlag 2024 und mittelfristige Finanzplan** lagen zur öffentlichen Einsichtnahme in der Zeit vom 28. November bis 13. Dezember 2023 am Gemeindeamt auf.

Mit rund 13 Mio. Euro an Erträgen und 12 Mio. Euro an Aufwendungen steht die Marktgemeinde Zwentendorf finanziell auf einer soliden Basis.

Das verfügbare Haushaltspotential liegt bei € 700.000,-, davon fließen € 400.000,- in die notwendige Sanierung des Kanals.

Die beiden **Großprojekte 2024** mit geschätzten Kosten von rund 3 Mio. Euro, der **Zubau zum Kindergarten Erpersdorf mit zwei Kindergarten-Gruppen sowie der Tagesbetreuungseinrichtung und die Photovoltaikfreifläche auf der ehemaligen Deponie im Gemeindesammelzentrum**, müssen durch Darlehen finanziert werden.

Weiters wurden finanzielle Mittel für die **Attraktivierung der Bagger in Dürnrohr** (inkl. Erweiterung des Parkplatzes), der Außenanlage des **Jugendtreffs** in Erpersdorf, den Ankauf von Notebooks & Smart Boards für die **Volksschule**, die Instandhaltung der Heizungsanlage in der **Mittelschule**, die Sanierung des Spielplatzes in Erpersdorf-Siedlung, für den **Straßenbau** und für diverse **Planungen** (Aufbahnhungshalle, Nachnutzung Areal Rablhaus, örtliches Entwicklungskonzept) budgetiert.

WIR SUCHEN ALLROUND-ER IM BAUHOFF (W/M/D)

Voraussetzung und persönliche Anforderungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU- oder EWR Mitgliedstaates
- Abschluss eines technischen Berufes
- Erfahrung mit haustechnischen Anlagen
- Persönliche und fachliche Eignung für den Dienst, insbesondere die Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Führerschein B, F (D vom Vorteil)
- EDV-Grundkenntnisse, Teamfähigkeit, Flexibilität sowie Bereitschaft zu Mehrleistungen
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Ihr Aufgabenbereich:

- Betreuung aller technischen Anlagen und Einrichtungen (z.B. Kanal, Wasser, Haustechnik Donauhof ...)
- Erledigung Service- und Reparaturarbeiten, Veranstaltungstechnik
- Schülertransport, Winterdienst, Straßenreinigung und Grünflächenbetreuung, etc.
- Weitere anfallenden Bauhofarbeiten

Dienstverhältnis:

Befristetes Dienstverhältnis auf 6 Monate, dann bei entsprechender Leistung definitive Anstellung auf unbestimmte Zeit möglich. Entlohnung nach dem derzeit geltenden NÖ Vertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsgruppe 5

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen bis 19. Jänner 2024 an marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at



MIT DIESER SERIE WOLLEN WIR DIE NACHHALTIGEN ZIELE UNSERES NEUEN GEMEINDELEITBILDES VORSTELLEN, DAS EINE HANDLUNGSANWEISUNG BIS 2040 IST.

DEN HUNGER BEENDEN, ERNÄHRUNGSSICHERHEIT UND EINE BESSERE ERNÄHRUNG ERREICHEN UND EINE NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT FÖRDERN

ZWENTENDORF FÖRDERT GESUNDE ERNÄHRUNG UND NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT

Maßnahmen: Der Umsetzung einer nachhaltigen Landwirtschaft wird seitens der Gemeindegänger*innen ein großer Stellenwert beigemessen.



2.1. Der Aufbau einer **Plattform regionaler Landwirte** soll unter anderem zur Bewusstseinsbildung über die Herkunft von Nahrungsmitteln und die Vermeidung von Lebensmittelverschwendung beitragen. Die Plattform soll Zwentendorfs Landwirtschaft klimafit gestalten. Bei diversen Neupflanzungen wird großer Wert darauf gelegt, dass beispielsweise auf heimische und alte Sorten und auf die Artenvielfalt von Saatgut zurückgegriffen wird. Eine verstärkte Zusammenarbeit mit dem Verein Arche Noah würde eine wertvolle Unterstützung darstellen. Auch Vorträge zur Demeter-Bewirtschaftung können gute Dienste leisten.



2.2. Eine **Tauschbörse für Gemüse und Obst** wird in diesem Rahmen errichtet.



2.3. Zur **Forcierung einer nachhaltigen Landwirtschaft** verpachtet die Marktgemeinde Zwentendorf ihre Grundstücke künftig nur mehr an landwirtschaftliche Betriebe, die bereit sind, auf den Einsatz von Giftstoffen in der Bewirtschaftung zu verzichten.



2.4. Brachliegende gemeindeeigene Grundstücke können als **Selbstbedienungsfelder** zur Verfügung gestellt werden, zum Beispiel für den Anbau von Erdäpfeln.



2.5. Die im Eigentum der Marktgemeinde Zwentendorf stehenden **Obstbäume** werden für alle Gemeindegänger*innen **zugänglich** gemacht. Um dies zu ermöglichen, sind genaue Lagepläne mit einer Beschreibung der verschiedenen Obstsorten erforderlich, die öffentlich zugänglich sind.

Laura war von unseren Schablonen für das nachhaltige Leitbild begeistert. Deswegen hat Familie Schmid die Schablonen kurzerhand ausgeborgt und selbst eine Sprühaktion in Dürnrohr veranstaltet. Ausgezeichnete Idee, liebe Laura.



AUS DEM GEMEINDERAT

DER GEMEINDERAT STELLT WEICHEN

AUSZÜGE AUS DEM PROTOKOLL VOM 24.10.2023

FF MARIA PONSEE, NOTSTROMAGGREGAT

Ankauf bei der Firma Josef Steiner in der Höhe von € 5.990,-- inkl. MwSt.

MUSIC & DANCE FACTORY ÄNDERUNG AUSBILDUNGSPLAN

Für die 1.u.2.Klassen Volksschule wird der Tarif für 25 Minuten ohne Gruppenunterricht für jedes Instrument von € 57,-- eingeführt. Mietinstrumente aus dem M&DF Archiv kosten € 10,-- pro Monat.

50 JAHRE SPORTVEREIN FISCHEN ZWENTENDORF

Der Sportverein Fischen Zwentendorf feiert sein 50-jähriges Bestandsjubiläum. Ein Zuschuss in Höhe von € 500,-- wird gewährt.

VERGABE EVN-LICHTSERVICE

Der Lichtpunkt 0230 in Oberbierbaum 3 wird versetzt. Es ergibt sich eine Zuzahlung aufgrund der Mehrleistung in Höhe von € 3.902,38 inkl. MWSt.

BETRIEBSGRUNDSTÜCK GRUNDVERKAUF

An die Firma VAM Design, Valentin Bratic und DI Marcin Puchals. Das Geschäftsmodell basiert auf dem Handel mit Natursteinen und Feinsteinzeug, wobei der Fokus auf Verkauf, Bearbeitung und Montage der Materialien liegt.

ÖKB-ORTSVERBAND ZWENTENDORF

Die neue Fahne wird mit € 1.100,-- unterstützt.



*Alle Protokolle
einsichtig
unter www.zwentendorf.at/Buerger-service_und_Politik/Politik/Sitzungsprotokolle*

Wir gratulieren herzlich: Die Direktorin unserer Volksschule, Frau Monika Nikowitz, wurde Oberschulrätin .v.l.n.r. Jürgen Pany, Ilse Angerer-Ebersberger, Doris Hahn, Helmut Zehetmayer, Oberschulrätin Monika Nikowitz, Wolfgang Nikowitz, Theresa Nikowitz, Barbara Heindl, Bürgermeisterin Marion Török und Altbürgermeister Hermann Kührtreiber



Unser Standort:
Industriegelände, 3435 Pischelsdorf (NÖ)

MEHR ALS NUR STÄRKE

Aktuelle offene Stellen:

BETRIEBSELEKTRIKER (M/W/D)
BETRIEBSSCHLOSSER (M/W/D)
MITARBEITER VERLADUNG (M/W/D)
LEHRSTELLEN AB SOMMER 2024:
CHEMIEVERFAHRENSTECHNIK, ELEKTROTECHNIK, METALLTECHNIK

Werde Teil des AGRANA Stärke Teams!



INFO

Diplom- oder Masterarbeit
Thema:
Simulation Destillation



Gleich hier
bewerben!



www.agrana.com/karriere



PAPIEREBITTE

Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen
zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

Den Energieausweis brauchen Sie

- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis
oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen
und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten:
Mo–Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.



Jede Woche fand am Donnerstag eine Baustellenbesprechung mit Vertretern von PORR, Planern und Marktgemeinde statt. v.l.n.r. Martin Reiter (Polier), Ing. Reinhard Jedlicka (Leiter Bauamt), Gregor Koberger (Bauamt), Bürgermeisterin Marion Török, DI Georg Zeleny (Planer), Vizebürgermeister Johann Horst Scheed und Ing. Marco Szabo (Bauleiter).

Bild unten: Modellregion Mühlviertler Kernland besuchte DrainGarden-Projekte in Zwentendorf

ZWENTENDORFER ZENTRUM

HAUPTSTRASSENGESTALTUNG

Die Hauptstraßengestaltung ist dringend notwendig. Das sagte das Ergebnis einer Fragebogenerhebung unter den Zwentendorfer*innen. Seit Juni 2023 wird gearbeitet.

Das große Ziel und auch der Wunsch der Zwentendorfer*innen eine **verkehrsberuhigte, gleichberechtigte und attraktive Zone** zu errichten, ist fast umgesetzt.

Die **verkehrsrechtliche Verhandlung** ist noch nicht abgeschlossen und die Begegnungszone daher nicht verordnet. Diese wird voraussichtlich im Jänner 2024 rechtskräftig werden, danach gilt in der **Begegnungszone eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 20 km/h** und voraussichtlich wird für die einmündenden Gemeindestraßen in die Begegnungszone auch die „**Rechtsregel**“ gelten. Sobald die Genehmigung vorliegt, werden wir natürlich ausführlich über die richtige Benützung informieren. Derzeit ist in der Hauptstraße baustellenbedingt eine Geschwindigkeitsbeschränkung von **30 km/h** verordnet. **Bitte um Beachtung!**

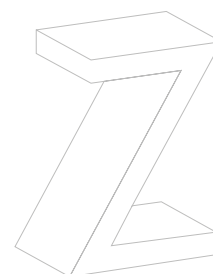
Weiterhin bleibt auch der Durchgang beim ehemaligen **Gasthaus Rabl für Parkmöglichkeiten und kurze Wege** offen.

Die **Regionalbus-Haltestelle** vom Hauptplatz wird zukünftig am östlichsten Teil der Ing. August-Karglstraße/Rosenhof/Kreisverkehr Rathaus installiert.

Der **Wunsch der Gemeinde**, diese am Goetheplatz bei den Schulen einzurichten, wurde seitens des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) aufgrund von Mehrkosten und angeblicher Verluste der Bedienungsqualität abgelehnt. Wir wollten dort einen kundenfreundlichen Haltebereich inklusive „Mobilitätsfunktionen“ wie Fahrradabstellanlage, E-Bike-Ladestation, Witterungsschutz, Sitzgelegenheit und Wasserspender einrichten. **Die Schülerbuslinien fahren natürlich weiterhin den Goetheplatz an!**



*„Wir bedanken uns für Ihr Verständnis während der Bauarbeiten. Besonders die Anrainer*innen hatten es nicht leicht – DANKE!“*





- ERDBAU ► STEINMAUERN
- ABBRUCH-RECYCLING ► DEPONIE
- KIESGEWINNUNG ► STEINBRUCH
- TRANSPORTE ► MIETMASCHINEN

www.gnant.at



ÖFFENTLICHER NOTAR
DR. JOSEF STROMMER

BAHNHOFSTRASSE 9
A-3430 TULLN
TEL. 0 22 72 / 624 73
FAX 022 72 / 635 33 33
E-MAIL: JOSEF.STROMMER@NOTAR.AT

A-3430 TULLN
TEL. 0 22 72 / 624 73
FAX 022 72 / 635 33 33
E-MAIL: JOSEF.STROMMER@NOTAR.AT

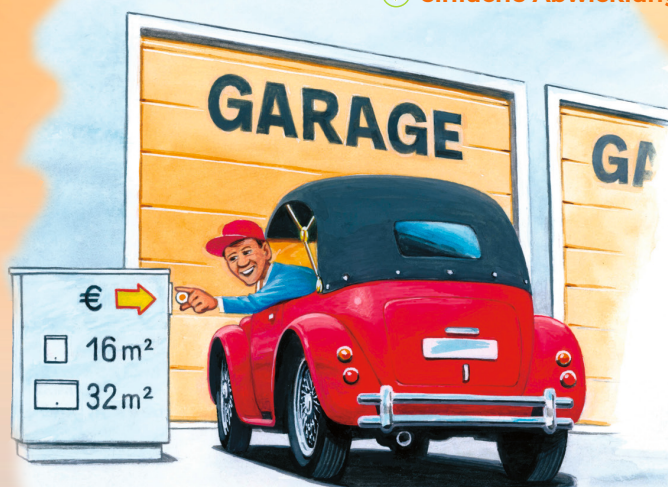
Malerei - Anstrich Muratovic GmbH

www.malerei-muratovic.at
office@malerei-muratovic.at
Mobil: 0660/524 51 39
3430 Tulln, Alter Ziegelweg 8/2/5

Zu wenig Platz zu Hause?

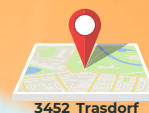
Wir haben die LÖSUNG!

- ✓ 24h Zugang
- ✓ Sauber, sicher, trocken
- ✓ einfache Abwicklung



KERN BETRIEBS- und VERMIETUNGSGMBH

Ihre Lagerfläche/Garage in Ihrer Nähe.



JETZT ANFRAGEN!



Tel. 0664 554 48 48



office@kernbvgmbh.at

INFOS AUS DEM GEMEINDEAMT

BITTE BEACHTEN SIE!

Infos zu den Bestimmungen von ruhenden Verkehr: Abstellen von Anhängern

In Österreich dürfen Anhänger ohne Zugfahrzeug nur auf Privatgrund oder auf Parkplätzen abgestellt werden. Auf der Fahrbahn – dazu zählen auch markierte Parkflächen am Fahrbahnrand – dürfen Anhänger ohne Zugfahrzeug gemäß § 23 Abs 7 StVO (Straßenverkehrsordnung) nur für das Beladen und Entladen abgestellt werden.

Abstellen von Fahrzeugen mit Wechselkennzeichen

Wer ein Wechselkennzeichen besitzt, darf seinen Zweitwagen auch nicht ohne Kennzeichen oder mit Pappendeckel Kennzeichen auf öffentlichen Verkehrsflächen parken. Es ist zwar möglich, um eine Ausnahmegewilligung mit Begründung anzusuchen, in der Regel wird diese aber nur selten bewilligt.

Zum Nachschauen: <https://www.oeamtc.at/thema/vorschriften-straßenverkehr/die-groessten-parksuenden-was-ist-erlaubt-was-ist-verboten-36486960?fbclid=IwAR36N4ccVVBhWdJWCOZdas5h-hHtLPNSqhNNvrbpylgeOf2CJgXAF37f848>

Regelung Feuerwerk (Pyrotechnik)

Pyrotechnik wird in 4 Kategorien unterschieden. F1 darf von Personen ab 12 Jahren überall abgeschossen werden. F2 darf von Personen ab 16 Jahren außerhalb des Ortsgebietes abgeschossen werden.

F3 und F4 darf nur nach Bescheid der BH Tulln abgeschossen werden. Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kat. F2 im Ortsgebiet ist verboten. Dies gilt immer, sowohl für Silvester als auch bei Hochzeiten oder anderen Feierlichkeiten.

Winterdienst. Auch Hausbesitzer*innen haben gesetzliche Pflichten.

Zum Winterbeginn möchten wir darauf hinweisen, dass Eigentümer*innen gem. § 93 StVO 1960 verpflichtet sind, öffentliche Gehwege entlang der Liegenschaft im Ortsgebiet von Schnee zu räumen und zu streuen. Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, ist der Straßenrand mit einer Breite von mindestens einem Meter zu reinigen und streuen.

Im Zuge des Winterdienstes durch die Marktgemeinde Zwentendorf kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass Flächen geräumt und gestreut werden, zu deren

Betreuung der Anrainerin/Grundeigentümerin verpflichtet wäre. Die Marktgemeinde Zwentendorf weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um unverbindliche Arbeitsleistungen handelt, aus welcher kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung beim Anrainerin/Grundeigentümerin verbleibt
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Weiters ersuchen wir, dass Sie Ihre Fahrzeuge am Straßenrand so abstellen, dass Räum- und Streufahrzeuge jederzeit durchfahren können.

Danke dafür, dass Sie bei Bedarf dem Nachbarn beim Schneeschaukeln helfen.

Bestellen Sie Ihre „Natur-im-Garten“-Saisonkarte in unserem Bürgerservice.



DIE GARTEN TULLN

„NATUR IM GARTEN“
ERLEBNISWELT
www.DIEGARTENTULLN.at

Vergünstigte Saisonkarten sichern
30. März - 26. Oktober 2024

- 7 Monate täglich 70 Mustergärten genießen
- Eintritt zu den GARTEN-Afterworks
- Eintritt zur Internationalen Gartenbaumesse
- Eintritt zu den zahlreichen Festen und Kindertagen

Alle aktuellen Informationen finden Sie unter www.diegartentulln.at

Logos: TVP, HYPO NOE, NÖ, die Niederösterreichische Versicherung, N



Das Team von Bauhof und Verwaltung überraschte den **Bauhofleiter Gerhard Popper** zu Hause am letzten Urlaubstag vor der Pensionierung. Bürgermeisterin Marion Török und sein Nachfolger Christoph Motl bedankten sich für den 34-jährigen Einsatz im Gemeindedienst.



IHR PARTNER IN SACHEN PHOTOVOLTAIK

für Privatkunden, Unternehmen, Landwirtschaften und Gemeinden

INFOS:
BUILD.AT

Kontaktieren Sie uns: office@build.at | 02274 30812 | Gewerbeparkstraße 8, 3441 Judenau



**STEINMETZ
MEISTER TRINKL** GMBH

HB

*Alles
aus einer
Hand!*

**Holz- u. Baustoffhandel
Hannes Bayerl**

A – 3452 Moosbierbaum, Am Bahnhof 2
Tel.: 02275 / 60 800, Fax: 02275 / 74 704
timon-hannes@aon.at www.hb-bayerl.at



Obstbaum-pflanzung am Spielplatz Kaindorf gleich neben der neuen Brücke mit dem Erlös des Charity-Donaulaufs 2022. Im Bild: Peter Weibold, René Strametz, Manfred Bichler, Robert Ganzer, Horst Scheed und Bürgermeisterin Marion Török

NACHHALTIGES ZWENTENDORF

ZWENTENDORF WIRD KLIMAFIT.

ZWENTENDORF AUF DEM WEG ZUR CO₂-NEUTRALITÄT. Bis 2025 will Zwentendorf CO₂-neutral sein. Gewaltige Anstrengungen setzen wir dafür ein.

Die **Klimakrise** ist eine der größten globalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Die Folgen der immer stärker werdenden Erderhitzung sind unter anderem häufigere Wetterextremereignisse, besonders auch im **Tullnerfeld**. Maßgeblicher Verursacher dieser Krise ist der Mensch.

Um irreversible soziale und ökonomische Auswirkungen des Klimawandels zu verhindern, ist eine **drastische Beschränkung der Treibhausgas-Emissionen und der Ausstieg aus der Nutzung fossiler Energieträger notwendig**. Das sehen das Pariser Klimaübereinkommen und der europäische Green Deal vor.

Als Antwort auf die Klimakrise sind strukturelle und tiefgreifende Änderungen in vielen Bereichen – unter anderem **Konsum, Mobilität, Produktion, Landwirtschaft** – und verstärkte **technologische Entwicklungen in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energieträger** unumgänglich. Ein Gespräch mit dem **Umweltgemeinderat GGR Manfred Bichler** fasst

zusammen, welche Maßnahmen zur CO₂-Reduzierung die **Marktgemeinde Zwentendorf** durchführt.

Rathauspost: Bis 2025 will die Marktgemeinde Zwentendorf CO₂-neutral sein, d.h. sämtlicher Strom, den die Gemeinde benötigt, wird selbst erzeugt. Das bedarf gewaltiger organisatorischer und finanzieller Aktivitäten, die gleichzeitig „gehoben“ werden müssen.

GGR Manfred Bichler: Für die Erreichung unserer Zwentendorfer Ziele bin ich **optimistisch**. Wir sind auf einem guten Weg.

Unsere **GEMEINDEDÄCHER** produzieren derzeit 650.000 kWh pro Jahr. Anlagen sind auf allen gemeindeeigenen Einrichtungen – also auf den Dächern von **Bauhof, Hauptpumpwerk, Kläranlage, Kindergarten Erpersdorf & Zwentendorf, Sportplatz Kabine und Tribüne, Rathaus, Volksschule, Mittelschule, Donauhof und Sozialzentrum** – installiert. Teilweise haben unsere Bauhofmitarbeiter dafür den Dachstuhl verstärken müssen.

„Ich bin optimistisch, dass wir bis 2025 rechnerisch CO₂-neutral sind und den eigenen Strombedarf gemeindeintern decken können.“ Umweltgemeinderat Manfred Bichler. Er investiert pro Woche 10 Stunden in die Umstrukturierung.

Z DAS KULTURREFERAT PRÄSENTIERT
**KLEINKUNSTBÜHNE
ZWENTENDORF**

**01.
FEBER
2024**

**AUF 2 PEDALEN DIE GRENZEN
EUROPAS ÜBERWINDEN**
Reisevortrag von Christoph Scharl
und Babsi Stanek

Beginn: Donnerstag, 20 Uhr im Donauhof
Einlass: 19 Uhr freie Platzwahl
Freiwillige Spende

**AK NIEDER
ÖSTERREICH**

Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Zwentendorf

zwentendorf.at

MARKUS SIEBERI AFK NÖN TImac AGRO BAUMGARTNER WIENER STÄDTISCHE mbt KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Fotobeweis: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Verwendungen der Marktgemeinde Zwentendorf oder des Kulturreferats Fotos genutzt werden dürfen und diese in den Medien der Marktgemeinde (Rathauspost, Homepage oder soziale Medien) veröffentlicht werden können.

**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH - NL OÖ
Arthur-Porr-Straße 2, 4020 Linz
+43 50 626-2701
porr.at

PORR

© Gregor Hartl

BERATUNGSZENTRUM FÜR BAUEN & ENERGIE

Gemeinnütziger Verein zur Förderung und Verbreitung ökologischer und energiesparender Bautechnik



**Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen
Anliegen rund ums Wohnen und Bauen. Mit dem Ziel,
Energie und alle anderen Ressourcen zu schonen.**

Bau- & Energieberatung – Rechtsberatung – Steuerberatung –
Immobilien und Finanzierungsberatung

Vereinbaren sie noch heute einen kostenlosen Beratungstermin
im „ZENTRUM für BAUEN & ENERGIE“.

3454 Maria Ponsee 40
T: +43 (0) 2276/2078 | M: +43 (0) 676/660 8 211
F: +43 (0) 2276/2078 - 4 | E-Mail: info@zbe.at



www.zbe.at

klima:aktiv



Auch die Anlagen auf den **Feuerwehrhäusern Dürnrohr, Kleinschönbichl, Pischelsdorf und am Tennisstüberl in Preuwitz** sind, wie versprochen, in Betrieb genommen. Die Feuerwehren Dürnrohr und Pischelsdorf und der Bauhof sind mit einem 20 kW-Speicher als **Insellösung** versorgt. Auch beim Rathaus ist ein Speicher vorgesehen. 2024 wollen wir noch eine 20 kwp Anlage auf das Pumpwerk Mariahilfergasse montieren.

Alle Anlagen werden von unseren eigenen Mitarbeitern betreut und gewartet. Die Feinjustierung bedarf aber noch gewaltiger Anstrengungen. Christian Schäffer kann über Wlan-Zugang die Anlagen permanent **überwachen** und sieht sofort, wo eventuelle Störungen auftreten.

Rathauspost: Die Bevölkerung ist von einer starken Teuerung der Energiepreise betroffen. Wie schaut es da bei den Gemeinden aus?

Das Problem ist, dass Gemeinden überhaupt **keine finanzielle Unterstützungen** bekommen und die Teuerung „voll abbekommen“. 2023 kostete die Kilowattstunde 50 Cent. Die Gemeinde Zwentendorf benötigt 1,2 Mio. Kilowattstunden im Jahr. Den größten Teil dabei benötigen Hauptpumpwerk und Hallenbad. Wir haben 2023 bereits 150.000 kWh selbst produziert. Bis 2025 soll der Bedarf rechnerisch durch die eigenen Anlagen erzeugt werden.

Rathauspost: So sind alle Dächer im Gemeindebesitz mit Photovoltaik versorgt. Welche Pläne gibt es noch?

GGR Manfred Bichler: Auf der ehemaligen **Deponie von Zwentendorf** entsteht eine 500 kWp **SONNENINSEL**. Das ZT-Büro Zeleny Infrastrukturplanung hat die Ausschreibungen erledigt. Wir hoffen mit Mai 2024 starten zu können.

Bei dieser **SONNENINSEL** ist auch der Naturschutz miteingebunden. Bestimmte Wiesenmischungen werden ausgesamt, der Zaun wird höhergestellt, damit das Niederwild unten durchlaufen kann. Schautafeln für Interessierte und Schulklassen erklären, wie eine PV-Anlage funktioniert und veranschaulichen das Prinzip.

Weiters eingereicht ist die **Deponie in Oberbierbaum** mit einer 1.900 kWp-Anlage. Die Umsetzung soll 2025 erfolgen.

Rathauspost: Die Leistungen der Anlagen sind sehr unterschiedlich. Kommt da die Energiegemeinschaft ins Spiel?

GGR Manfred Bichler: Die **ENERGIEGEMEINSCHAFT** funktioniert. Der Energieüberschuss der einen Anlage kann auf andere öffentliche Stromverbraucher geschickt werden.

Rathauspost: Die Gemeinde hat in den letzten Jahren bis dato fünf E-Autos angeschafft.

GGR Manfred Bichler: Wir haben die Initiative von 30 % Förderung ausgenutzt und unseren Fuhrpark erneuert. So sind wir mit Sonnenstrom mobil. Die E-Autos laufen gut. Getankt wird dann, wenn wir eigenen Strom erzeugen. Wir zahlen keine motorbezogene Steuer und lukrieren 500,- Euro pro Auto pro Jahr, die sogenannte Treibhausgasprämie.

Rathauspost: Die Marktgemeinde Zwentendorf hat gute, teilweise einzigartige Umweltförderungen für Privatpersonen. Wie ist es 2023 da gelaufen?

GGR Manfred Bichler: Auch die Zwentendorfer*innen stellen um. Alleine 2023 haben wir 83 Photovoltaik-Anlagen, 38 Speicher und einige Wärmepumpen mit rund 165.000,- Euro gefördert! Wünschenswert ist eine verstärkte Umstellung von Gas- und Ölheizungen, Land und Bund erhöhen dafür 2024 die Förderungen.

„Jede Kleinigkeit zählt. Jeder kann dazu beitragen, dass unsere Enkelkinder noch eine intakte Welt haben,“ so der Aufruf von GGR Manfred Bichler.

Rathauspost: Danke für das Gespräch.

Der Einsatz von neuer Technik zur Erzeugung erneuerbarer Energie ist wichtig, ändert aber nichts an der Grundproblematik. Tiefgreifende persönliche Verhaltensänderungen sind in der Bewältigung der Klimakrise gefragt. Übrigens: Wie hoch ist Ihr persönlicher CO2-FUSSABDRUCK? Zur Errechnung gibt es ein gutes Online-Tool.

www.mein-fussabdruck.at



Bürgermeisterin Marion Török und Umweltgemeinderat Manfred Bichler sind Klimawandler bei der Dorf- und Stadterneuerung des Landes NÖ, die neu organisiert wurde.
@privat

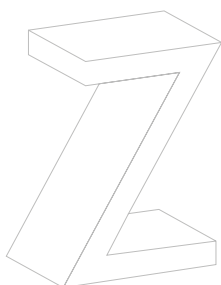


KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION

KEM BÜRGERMEISTERTREFFEN

Bei einem Treffen der Klima- und Energiemodellregion im Donauhof zogen die Teilnehmer*innen Bilanz über das erste gemeinsame Jahr.

Beim Meinungsaustausch waren unter anderem Umweltgemeinderat Manfred Bichler, Bürgermeisterin Marion Török, Obmann Herbert Pfeffer (Bürgermeister Traismauer), Obmann-Stv. Daniela Engelhart (Bürgermeisterin Obritzberg-Rust) und Modellregionsmanager Alexander Simader ©privat



Zwentendorf gehört seit 2023 zur **Klima- und Energiemodellregion Unteres Traisental und Fladnitztal**. Die KEM ist ein Zusammenschluss von zehn Gemeinden im Städtedreieck St. Pölten, Krems und Tulln. Dabei unterstützen sich die Teilnehmer gegenseitig bei Projekten zum kommunalen Klimaschutz und bei der Anpassung an bereits existente Klimaprobleme.

Für Bürgermeisterin Marion Török und Umweltgemeinderat Manfred Bichler ist diese Kooperation auch ein fachlicher Austausch auf Augenhöhe.

„Die Gemeinden haben ähnliche Herausforderungen, auch wenn die Voraussetzungen manchmal unterschiedlich sind. Wir können uns in der Modellregion austauschen und auch vergleichen. Es ist wie in einem guten Sportteam“, meint Bichler, **der besonders den kollegialen Austausch in der Region schätzt.**

Ähnlich sieht es Bürgermeisterin Török: „Wegen der aktuellen Wirtschaftskrise mit ihrer Hochzinspolitik sind wir derzeit sehr gefordert sowohl Effizienzmaßnahmen zu setzen, als auch Betriebskosten zu senken. Da hilft uns das

Know-How in der Modellregion enorm. Man ist da nicht alleingelassen und kann sich mit Fachleuten abstimmen.“

Aktivitäten in der Modellregion

In der Modellregion Unteres Traisental und Fladnitztal gab es in den letzten Jahren einige Klimaschutz-Projekte: Der Ausbau der kommunalen Photovoltaikanlagen, sowie Sanierungen öffentlicher Gebäude und Heizungswechsel waren dabei die Schwerpunkte.

Modellregionsmanager Alexander Simader freut sich, dass sich alle Gemeinden der Region in Bezug auf Klimaschutzmaßnahmen ähnlich entwickeln: „Klar ist, dass wir unseren Energieverbrauch optimieren und nachhaltig verändern müssen, um sowohl unseren Wohlstand als auch unsere Lebensqualität zu erhalten.“

Die Förderlandschaft für nachhaltige Energie wird laufend angepasst. Auf der gegenüberliegenden Seite finden Sie die derzeit gültigen Förderungen der Marktgemeinde Zwentendorf.



FÖRDERUNGEN DER GEMEINDE FÜR NACHHALTIGE ENERGIE

EIN WEITERER SCHRITT IM KAMPF GEGEN DEN KLIMAWANDEL

Hier fassen wir alle Förderungen der Gemeinde als Anreiz zusammen.

Heizkostenzuschuss der Gemeinde

Haushaltszulage der Gemeinde

Raus aus Öl – Nach Genehmigung der Förderung vom Land NÖ

Mobilitätszuschuss – Anschaffung einer Jahreskarte für öffentliche Verkehrsmittel

Rückvergütung VOR Ticket für Kinder, die eine Zwentendorfer Schule besuchen

Förderungen bei Erfüllung der Richtlinien der Umweltförderungen:

www.zwentendorf.at/Gemeindefoerderungen

Bei je 1 Wohneinheit, 20% des Rechnungsbetrages max.:

Wärmepumpe (Heizung und Wasser):

Wasser-Wasser-Wärmepumpe

max. € 1.500,00

Sole-Wasser-Wärmepumpe

max. € 1.500,00

Außenluft-Wasser-Wärmepumpe

max. € 500,00

Wärmepumpe für

Warmwasser/ Brauchwasser:

max. € 200,00

Solaranlage: max. € 500,00

Fernwärme: max. € 500,00

Pellets-Heizung: max. € 500,00

PV-Anlage:

max. 5 kWp à € 250,00

Stromspeicher für PV-Anlagen:

max. 10 kWp à € 200,00

Die Gemeinde Zwentendorf möchte jede und jeden dazu anregen, nach den eigenen Möglichkeiten sich die Anschaffung einer PV-Anlage zu überlegen und zahlt daher, zusätzlich zur Bundesförderung, jedem Haushalt 250,- Euro pro kWp dazu.

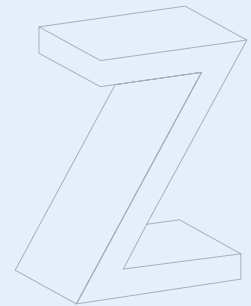
Anmeldung der Gemeindeförderung und

Fragen an: Bauamt, 0 2277 2209 15 oder

bauamt@zwentendorf-donau.gv.at

Formulare stehen als Download zur

Verfügung.



#füreinandersorgen

Wir sind in ganz Österreich für Sie da. Immer und überall.

Online auf wienersstaedtische.at, telefonisch und natürlich auch persönlich.

Ihre Sorgen möchten wir haben.



**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

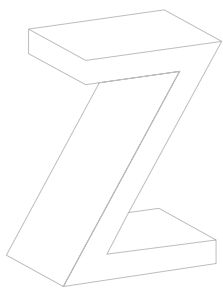


Das ZUSIE Team mit
Bürgermeisterin Marion
Török ©privat

ZUSIE

ZUKUNFT SIEDLUNG ERPERSDORF

Das Projekt „ZUSIE – Zukunft Siedlung“ entwickelt Strategien für eine nachhaltige und klimagerechte Zukunft der Siedlung in Erpersdorf.



Die **Wohnbauvereinigung EGW**, Eigentümerin der Siedlung in Erpersdorf, wird dabei von einem interdisziplinären **Team aus Architektur, Landschaftsplanung und Energieforschung** sowie einer Prozessbegleitung durch die **Caritas Stadtteilarbeit** unterstützt. In Kooperation mit der Gemeinde Zwentendorf und im Austausch mit Bewohner*innen der Siedlung werden gemeinsam Ideen für die Zukunft erarbeitet und erste Maßnahmen umgesetzt.

Projektauftritt mit einer Zukunftswerkstatt in der Siedlung

Am 23. September 2023 lud das Projektteam zu einer **Zukunftswerkstatt** ein. Diese bildete den Startpunkt für die Formulierung einer gemeinsamen Vision für die Siedlung. Rund 80 Teilnehmer*innen hatten Gelegenheit, ihre Sichtweisen, Bedarfslagen, Wünsche und Ideen einzubringen. Die Veranstaltung wurde von Bürgermeisterin Marion Török eröffnet, die in ihren Begrüßungsworten hervorhob, wie wichtig eine aktive Beteiligung der Nachbarschaft für die Zukunft der Siedlung sei.

Im Anschluss wurde an verschiedenen Thementischen fleißig diskutiert: zu **Architektur & Wohnraum, Freiraum & Ökologie, Energie & Klimaneutralität, Zukunft der Mobilität so-**

wie Nachbarschaft & Miteinander. Die Bewohner*innen entwickelten dabei zahlreiche Ideen. So wurde beispielsweise die Schaffung von überdachten und multifunktionalen Mobilitätsstationen erörtert, welche Platz für Roller, Fahrräder, Lastenräder und Rollatoren bieten und gleichzeitig als Treffpunkt für die Nachbarschaft dienen könnten. Mobile Möblierung im Freiraum könnte Plätze zum Verweilen schaffen und dabei nach Bedarf auch an verschiedene Orte in der Siedlung mitgenommen werden. Darüber hinaus wurden Erfahrungen in Hinblick auf Energieversorgung und Energiesparen ausgetauscht.

Auch das **Zusammenleben** zwischen bereits lange hier lebenden und erst vor kurzem zugezogenen Mieter*innen wurde thematisiert.

Das Projektteam arbeitet nun an der Auswertung der erarbeiteten Ideen und der Ableitung möglicher Maßnahmen.

Mehr Informationen zum Projekt und zu verschiedenen Veranstaltungen finden Sie regelmäßig auf der Projekt-Website.

www.zukunftsiedlung.at

Aktuell läuft zudem eine Online-Umfrage zum Thema Mobilität.

<https://app.mobyome.at/zusie>



VERMEIDEN SIE BRÄNDE

TIPPS GEGEN FEURIGE FESTTAGE

Die Adventzeit sollte die besinnlichste Zeit des Jahres sein, und die Weihnachtstage sollen festliche Freude bringen. Für die Feuerwehren ist das leider anders, denn sie werden in dieser Zeit etwa dreimal häufiger zu Bränden durch offenes Feuer oder Licht gerufen als sonst im Jahr. Zwischen dem ersten Advent und dem Dreikönigstag müssen Feuerwehren etwa **500 Wohnungsbrände in NÖ** löschen. Die Hauptursache für diese Brände sind in der Regel **trockene Adventkränze und Weihnachtsbäume**, die in der warmen Zimmerluft schnell austrocknen und äußerst entzündlich werden.

Tipps gegen feurige Festtage

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz

- Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum

- Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen

- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- Wenn es trotzdem brennt: **den Feuerwehr-Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen**
- Die Grundregel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.
- Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme können Sie den Baum mit elektrischen Lichterketten schmücken, um eine stimmungsvolle Beleuchtung zu gewährleisten, wenn der Baum zu trocken für echte Kerzen ist.

Vorsichtshalber sollten Sie auch rund um den Jahreswechsel mit **möglichen Stromausfällen aufgrund von Schnee, Eis oder Wind** rechnen.

Stellen Sie eine Taschenlampe, ein Batterieradio und einen kleinen Vorrat bereit, um vorbereitet zu sein.



Führungswechsel bei der Feuerwehr Zwentendorf

Tobias Hochmuth wurde zum neuen Kommandanten und Norbert Mayer zum Stellvertreter der FF Zwentendorf gewählt.

Nach 13 Jahren legte der langjährige Kommandant der FF Zwentendorf Gerhard Zanitzer seine Funktion zurück. **Gerhard Zanitzer wurde von der Mannschaft und von Bürgermeisterin Marion Török für die gute Zusammenarbeit gedankt.**

Im Bild: Das neue Kommando der FF Zwentendorf (v.l.) Verwalter Christopher Herzog, Kommandant Tobias Hochmuth und Kommandantstellvertreter Norbert Mayer ©privat

WIR SUCHEN EINE NACHFOLGE FÜR TREFF.PUNKT.FAMILIE

Treff.Punkt.Familie bietet Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren einen Kommunikationsplatz zum Austausch und Kennenlernen. In gemütlicher Atmosphäre im **Gesundheitszentrum** werden Mütter und Väter auf ihrem Weg der Elternschaft begleitet. Jedes Treffen widmet sich einem bestimmten Thema, zudem es grundlegende Informationen gibt. Die Treffen finden 14-tägig am Montag von 9 bis 10:30 Uhr statt.

Haben Sie Interesse diese Gruppe zu leiten, dann melden Sie sich bitte bei uns im Bürgerservice: 02277 2209 31 oder buergerservice @zwentendorf-donau.gv.at



Mag. Franz Höchtl Steuerberatung GmbH

3100 St.Pölten, Linzer Tor 1
Tel. 02742/75631-0
www.hoepta.at

HÖCHTL
Steuerberatung

Steuer im Griff.

ambrozy tischlerei
einzelstücke, sanierungen, komplettlösungen



Alexander Ambrozy
☎ 0664 40 43 473

Beste Lösungen vom Tischler

Vorzimmer • Essplätze • Wohnzimmer
Küchen • Badmöbel • Kinderzimmer

3435 Zwentendorf, Barbaragasse 4 • tel. 02277/22 23 • www.tischlerei-ambrozy.at



150 JAHRE
1870-2020

Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Filiale Tulln: Porschestraße 15, 3430 Tulln • Tel.: 050 828-3700 • tulln@pittel.at



Zuständiger
GGR René
Strametz (ganz
links) mit den
Lehrer*innen
der Music and
Dance Factory
Zwentendorf
v.l.n.r. Roman
Haas, Dominik
Berger, Nadja
Plattner, Denise
Berger, Günter
Tretter, Barba-
ra Neubauer
und Maximilian
Weninger.



MUSIC AND DANCE FACTORY ZWENTENDORF

KINDER AUF DIE BÜHNE

Seit September 2023 leitet Maximilian Weninger die Zwentendorfer MDF>Z<. Gemeinsam mit seinem Lehrer*innenteam setzt er viele neue Ideen um.



Die „OpenStage“ ist so ein neues Projekt. Einmal im Monat, jeweils am Samstag um 10 Uhr, wird der neue Klangkörper im Musikheim zur großen Bühne für alle Schüler*innen. „Die Kinder haben Freude am Auftritt und das Lampenfieber wird auch ein wenig kleiner.“ Das ist das erklärte Ziel. Der Auftritt wird sofort im neuen **Konzertpass** vermerkt. Die Schüler*innen mit den meisten Stempeln bekommen eine Belohnung. Die erste „OpenStage“ hat großen Anklang gefunden. **Der nächste Termin der „OpenStage“ ist der 27. Jänner 2024 um 10 Uhr.**

Max Weninger ist 30 Jahre alt und seit 2017 als Lehrer für Fagott, Schlagwerk und für die Rhythmus-, Gehör- u. Gesangsbildung tätig. Er ist auch

Kapellmeister der Blasmusik Heiligeneich und bekannt durch seine Auftritte bei der Gruppe „Hybrid Bradler“.

„Die Musik in Zwentendorf ist mir seit Jahren ein Anliegen, da ich auch Verwandtschaft in der Gemeinde habe. So ist mir die M&DF sowie der Musikverein Zwentendorf schnell ans Herz gewachsen. Musik kann **viele Brücken** zu den verschiedenen Einrichtungen der Gemeinde bauen, sodass wir eine große musikalische Familie werden können.“ So beschreibt Mag. art Maximilian Weninger seine neue Aufgabe.

Auf ein Zusammenwachsen der Institutionen und Vereine freut sich auch Bürgermeisterin Marion Török.

Am 3. und 4. Jänner 2024 veranstaltet die MDF>Z< ein **Neujahrsblasen** durchs Zentrum von Zwentendorf.



Mag. art Max Weninger
mit Bürgermeisterin Marion
Török ©Marktgemeinde
Zwentendorf





Initiativen der Vitalen Gemeinde Zwentendorf: Müllsammeln, Natur im Garten-Vorträge und Initiative Menschenrechte: Die Vitale Gemeinde Zwentendorf setzt sich ein.

INITIATIVE MENSCHENRECHTE DU & ICH

VERNETZUNGSTREFFEN

Workshop und Ideen zur Bewusstseinsbildung der Menschenrechte waren Hauptthemen. Eine Initiative der Vitalen Gemeinde Zwentendorf

Im großen Saal vom Donauhof fand das zweite Vernetzungstreffen der Initiative „Menschenrechte Du & Ich“ statt. Die Initiative hat sich zur Aufgabe gesetzt, Bewusstseinsbildung zum Thema Menschenrechte zu leisten. Der Leitgedanke ist Inklusion, das Ziel ist es, dem **Wunsch der Bevölkerung nach mehr Fairness, Menschlichkeit und dem Wohlergehen jedes Einzelnen innerhalb der Gemeinschaft** nachzukommen.

Vor zahlreichen Teilnehmer*innen hielt Inge Pröglhöf einen Vortrag zum Thema **Strukturelle Gewalt & Zivilcourage gegen Diskriminierung**. Strukturelle Gewalt umfasst gesellschaftliche, wirtschaftliche und kulturelle Strukturen und Bedingungen, die Einzelpersonen oder Personengruppen benachteiligen. Dazu zählen alle Formen von Diskriminierung wie ungleiche Verteilung von Einkommen, Bildungschancen und Lebenserwartungen.

„Man wird nicht direkt von einer Person verletzt, doch man fühlt sich machtlos, oft ausgeschlossen und nicht ernst genommen“, erklärt Inge Pröglhöf in ihrem Referat.

Grenzen und Möglichkeiten für ein diskriminierungsfreies Leben

Julia Vandehof erarbeitete das Konzept der Zivilcourage in einem Workshop, wo die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eigene Grenzen und Möglichkeiten kreativ ausloteten, eigene Erfahrungen einbrachten und sich gemeinschaftlich über das Thema austauschten. Die Ideen zu einem diskriminierungsfreien Leben wurden auf Karten geschrieben, die an den Baum der Menschenrechte gehängt wurden. Dieser Baum wird in den **Adventzeit am Kirchenplatz in Zwentendorf** stehen. Text: Maria Knöpfel

Kernteam: GR Inge Pröglhöf, Anke Diekmeyer, Michael Ledwinka, David Pröglhöf, Nadja Rahimi-an und Cigdem Akan



Thema bearbeiten – mit Laternenfest und Martinigansl. Dabei wurde gesungen, getanzt, diverse Bewegungs- und Gedächtnisübungen durchgeführt sowie in geselliger Runde auch gespeist. Natürlich dürfen Laternen nicht fehlen, die gemäß unserem Motto „mit Freu(n)den durch den Tag“ mit viel Spaß und Heiterkeit gebastelt wurden.

KENNEN SIE DAS VOLKSHILFE TAGESZENTRUM TRAISMAUER?

„St. Martin war ein guter Mann, den man nicht genug danken kann.“ Dieses bekannte Kinderlied wurde im Volkshilfe Tageszentrum Traismauer von den Gästen mit Unterstützung der Mitarbeiter*innen zum Anlass genommen, eine Woche das

Sollten auch Sie oder Ihre Freunde Interesse an der **Betreuung im Volkshilfe Tageszentrum Traismauer haben, kontaktieren Sie uns unter 0676 8700 280 60 und vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.**

Dominic Stefl, Volkshilfe Sozialstationsleiter Tulln / Zwentendorf, Leitung Tageszentrum Traismauer



Sie möchten in Ihrem Job Zeit mit Kindern verbringen?

Informieren Sie sich jetzt über unser Bildungsangebot im Bereich Kinder, Jugend und Familie: Wir bieten pädagogische Ausbildungen mit Qualität und Praxisnähe.

Nächster Ausbildungsstart im Jänner 2024!

- Tagesmutter und Tagesvater
- Kinderbetreuer*in in Kindergärten & Hort
- Betreuungsperson in NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen

» 12. Jänner 2024 in **Krems**
18. Jänner 2024 in **Mödling**
26. Jänner 2024 in **Amstetten**

Quereinsteiger*innen herzlich willkommen!

Jetzt in der Kinderbetreuung durchstarten!

Mehr Infos über die berufliche Fort- und Weiterbildung unter T 05 9249-34113 oder **QR-Code** scannen.



www.noehilfswerk.at



ANNAS SCHUH KASTL

Anna Schuh gibt nachhaltige Tipps.

Weihnachtsbeleuchtung

Festlich beleuchtete Gärten und Balkone sollen eine weihnachtliche Stimmung erzeugen. Die leuchtenden Sterne und Rentiere erfreuen Jung und Alt.

Das sollte man wissen: **Lichtverschmutzung** entsteht durch künstliches Licht und wirkt sich auf Menschen, Tiere und Pflanzen aus. Das Schlafhormon Melatonin wird durch zu viel künstliches Licht weniger produziert, Vögel fliegen gegen beleuchtete Hochhäuser und verenden qualvoll, Zugvögel kommen von ihren Routen ab, Singvögel ändern durch die nächtliche Dauerbeleuchtung ihr Fortpflanzungsverhalten, Fledermäuse verlieren die Orientierung und auch in Seen leiden die Fische.

Einige Tipps zur Weihnachtsbeleuchtung

- gelb-, gold-, orange Farbtöne
- keine Lichterflut, eher dezente Highlights
- täglich nach 22 Uhr und nach dem Dreikönigstag die Lichter ausschalten
- Laser vermeiden, sie strahlen nach oben

Mehr Informationen unter www.paten-der-nacht.at

Geschenke in Zeitungspapier oder Packpapier mit schöner Stoffschleife schonen Geldbörsel und Umwelt. Hübsche Stoffreste, schöne Geschirrtücher oder Handtücher und Stoffbeutel als Verpackung können weiterverwendet werden.

Ich wünsche allen Freude und Frieden in dieser besonderen Zeit. Anna Schuh



ZUSAMMEN.

1 & 2. Wenzelfest. Besuch bei unserer Partnergemeinde Břeclav

3 50 Jahre Sportverein Fischer. Die Marktgemeinde Zwentendorf gratulierte Markus Hauber, Edmund Kienbeck, Vizebürgermeister Johann Horst Scheed, Martin Göschl, Stefan Kutenberger, Obmann Josef Hauber, Markus Stefelbauer, Karl Rumpelmayer, Ehrenobmann Günter Tisch und Rene Markl

4 Brückenschlag am Spielplatz Kaindorf am 22. Oktober 2023. Die neue Brücke zeigt sich als bauliche Meisterleistung und verbindet den Spielplatz in Kaindorf mit dem teilweise asphaltierten Weg nördlich des Bärndorfer Grabens, der den Bewohner*innen der Dörfer einen sicheren Verbindungsweg bietet.

5 Herbstfest der Dorfzeit. Obfrau Julia Frank begrüßte zahlreiche Gäste, darunter Bürgermeisterin Marion Török, Vizebürgermeister Johann Horst Scheed, Gemeinderäte und Michael Markl. Beim Herbstfest waren (v.l.) Bürgermeisterin Marion Török, Dorfzeitobfrau Julia Frank, Dominik Berger, Sabine Scheckenbacher, Ines Bichler, Christian Kaufmann, Uli Ströbel, Marion Frank-Braunsteiner, Anna Meissner und Michael Markl, der seinen 290-kg-Kürbis anschnitt und jeder Gast konnte sich ein Stück mitnehmen. ©Knöpf



ZWENTENDORF.

6 **Eröffnung der Brücke mit** Bürgermeisterin Marion Török, Lukas Bichler, Ines Bichler, Dieter Gausterer, Stefan Thomes und Manfred Bichler am 22. Oktober 2023

7 **Fit4Gmoa** am Tag der offenen Türe der Donau Chemie mit Betriebsleiter Alexander Liska, Karl Hofbauer, Bürgermeisterin Marion Török und Vizebürgermeister Johann Horst Scheed & Gemeindeteam

8 Wir begrüßen alle neuen Zwentendorfer*innen. **Willkommensfeier** im Donauhof am 19.11.2023

9 Der **Kindergemeinderat** 2023/2024 am Kirchenplatz mit den Schildern, die der Vorgängergemeinderat entworfen hat. Kinderbürgermeister Michael Kunz ist ganz vorne links, Vizekinderbürgermeisterin Zeliha Kocak steht rechts von GR Manuela Ladner. Ganz rechts: GGR Peter Weibold

10 **Fahrzeugweihe** beim Hilfswerk in Michelhausen mit Pfarrer Mag. Jan DUDKA, Autopate GR Werner ROSENSTINGL und Josef OTT @hilfswerk




THOMES HAUS

DAS IST MASSIV!



Das Treffen am 3. Oktober bei Thomes Haus Zwentendorf mit Wirtschaftstreibenden und Bürgermeisterin Marion Török

WIRTSCHAFTSNETZWERKTREFFEN

DIE ZWENTENDORFER WIRTSCHAFT IM DIALOG

Das Wirtschaftsnetzwerk Zwentendorf versammelte am 3. Oktober Unternehmerinnen und Unternehmer zu einem anregenden Netzwerktreffen bei „Thomes Haus“, einem Experten im Einfamilienhäuserbau.



„Beeindruckt zeigten sich die Teilnehmer*innen von der Expertise von Mag. Stefan Thomes, dessen Großeltern das Unternehmen in einem kleinen Büro in Erpersdorf starteten.“

In Übereinstimmung mit der Netzwerktradition, Veranstaltungen in den Betrieben der Mitglieder auszurichten, präsentierte Gastgeber **Stefan Thomes** nicht nur sein Unternehmen, sondern auch dessen **positive Betriebskultur**.

Das Treffen bot Raum für die Präsentation aktueller Vereinsprojekte, insbesondere der geplanten **Lehrstellenbörse**, um Unternehmen und potenzielle Lehrlinge an der Zwentendorfer Mittelschule in Kontakt zu bringen. Ebenso wurden aktuelle Themen sowie kommende Vorhaben, wie gemeinschaftliche Werbeaktionen, diskutiert.

Hauptpunkte des Treffens waren Kontakte und Kooperationsansätze

Die Anwesenden nutzten das Treffen zum Knüpfen wertvoller Kontakte und zum Erkunden neuer Kooperationsansätze.



„Unsere Zusammenkünfte und Initiativen sind nicht nur Netzwerkarbeit, sondern eine bewusste Investition in die zukünftige Entwicklung Zwentendorfs und seiner Wirtschaft“, betonte Vereinsobmann Walter Weißmann. „Gemeinsame Aktionen und Expertiseaufbau stärken den Erfolg aller.“

Informationen über das Wirtschaftsnetzwerk finden Sie auf der neuen Webseite: www.wirtschaftsnetzwerk-zwentendorf.at

ZUKUNFTSCHANCEN VOR ORT: DIE LEHRLINGSBÖRSE

IN ENGER ZUSAMMENARBEIT MIT DER MITTELSCHULE

Die Lehrlingsbörse, organisiert vom Wirtschaftsnetzwerk Zwentendorf in enger Zusammenarbeit mit der Mittelschule Zwentendorf, findet am **28. Jänner 2024 in der Schule statt**. Diese Initiative bietet Jugendlichen eine **Plattform, um lokale Unternehm*innen zu treffen und sich über Berufschancen zu informieren**.

Mag. Harald Doppler von der Mittelschule betont: „Diese Zusammenarbeit mit der Wirtschaft gibt unseren Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit sich über Lehrstellen und Karrierewege direkt bei den Firmen zu erkundigen, was ihnen hilft, informierte Entscheidungen über ihre berufliche Zukunft zu treffen.“

Synergie zwischen Bildung und Wirtschaft: Ein Gewinn für alle

Auch die Unternehmen profitieren: Sie erhalten die Gelegenheit, sich und ihre Lehrbe-

rufe den potenziellen Lehrlingen vorzustellen, was in Zeiten des Fachkräftemangels besonders wichtig ist.

„Die Lehrlingsbörse zielt darauf ab, einen gemeinsamen Vorteil für Jugendliche und Unternehmen zu schaffen: Jugendliche erhalten wertvolle Einblicke und Kontakte, während Unternehmen die Chance haben, zukünftige Fachkräfte zu gewinnen“, so Edeltraud Zehetner, Initiatorin. „Solche Aktivitäten sind entscheidend für die Förderung des lokalen Arbeitsmarktes und unterstützen die junge Generation bei ihrer beruflichen Orientierung“, ergänzt Julia Sandor-Zwingl, Mitorganisatorin.

Interessierte Unternehmen können sich unter **info@wirtschaftsnetzwerk-zwentendorf.at** anmelden, um an der Veranstaltung teilzunehmen.



„Die Lehrlingsbörse bietet Vorteile für Jugendliche und Unternehmen.“



unterstützt durch die Marktgemeinde
Zwentendorf
an der Donau



Heurigenhof Marschall

Pischelsdorf 16
Telefon 02277 2480

Heuriger Markus Maurer

Postgasse 35
Telefon 02277 2426

Heuriger Familie Starnberg

Dürnröhrer Hauptstraße 42
Telefon 0664 54 62 142



HEURIGEN
KALENDER 2024

EIN ZUHAUSE FÜR GANZHEITLICHE GESUNDHEIT

DAS GESUNDHEITZENTRUM ZWENTENDORF



Seit fast zehn Jahren bietet das Gesundheitszentrum in Zwentendorf einen Ort der Ruhe und der Heilung für alle, die Unterstützung im Bereich Körper, Geist und Sprache suchen. Das Team aus erfahrenen Therapeutinnen und Therapeuten hat sich über die Jahre immer wieder weiterentwickelt, um auf die wandelnden Bedürfnisse der KlientInnen einzugehen. Die hellen und harmonisch eingerichteten Räumlichkeiten bieten den perfekten Rahmen für eine fokussierte und entspannende Behandlung.

Lernen Sie das Team des Gesundheitszentrums kennen:

1 Irena Bagara, Physiotherapeutin

Mit einem Fokus auf die Bewegungs- und Funktionsfähigkeit des Körpers zielt die **Physiotherapie** darauf ab, Schmerzen zu lindern und die Heilung zu fördern. T: 0664 379 0025

2 Mag.a Ulrike Frühwirth MSc, Psychotherapeutin, Klinische und Gesundheitspsychologin

In der **Psychotherapie** wird ein sicherer Raum geschaffen, in dem Klientinnen und Klienten Unterstützung finden, um ihre Probleme aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten und ihre eigenen Stärken zu entdecken. T: 0676 772 5587

3 Nicole Grubeck, dipl. Lerncoach

Als Expertin für **Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten** stärkt und fördert die spezialisierte Lerncoachin Kinder in ihrer Entwicklung und unterstützt Eltern mit individueller Förderung und Beratung. T: 0676 382 7583

4 Birgit Haas BSc, Ergotherapeutin

Die **Ergotherapie** unterstützt Kinder und Erwachsene dabei, ihre Alltagsfähigkeiten zu verbessern und fördert körperliche sowie kognitive Fähigkeiten. T: 0699 123 66346

5 Clemens Mercado-Herzinger, Shiatsu Praktiker (i.A.)

Shiatsu als tiefenwirksame **Entspannungstechnik** fokussiert auf Meridiane und Akupressurpunkte und kann dadurch vielfältige Beschwerden lindern. T: 0660 564 7140

6 Michaela Rockenschaub MSc, Logopädin

Die **logopädische Therapie** richtet sich an PatientInnen aller Altersgruppen, die Unterstützung bei individuellen Kommunikationsherausforderungen suchen, von Sprachentwicklung bis hin zu neurologischen Erkrankungen. T: 0680 210 6595

Eine ausführliche Beschreibung der angebotenen Behandlungen finden Sie auf www.gesundheit-zwentendorf.at

12.-21.1.2024 Heuriger Familie Starnberg

16.-25.2.2024 Heuriger Markus Maurer

08.-17.3.2024 Heurigenhof Marschall

3.-12.5.2024 Heuriger Familie Starnberg

17.-30.5.2024 Heurigenhof Marschall

10.-23.6.2024 Heuriger Markus Maurer

12.-21.7.2024 Heuriger Familie Starnberg

26.7.-4.8.2024 Heurigenhof Marschall

19.8.-1.9.2024 Heuriger Markus Maurer

13.9.-22.9.2024 Heuriger Familie Starnberg

8.-17.11.2024 Heurigenhof Marschall

Viel Vergnügen wünscht Deine Marktgemeinde Zwentendorf
Mehr Veranstaltungen auf zwentendorf.at



Schenken Sie freie Auswahl: ZWENTENDORFER EINKAUFSGUTSCHEIN Lassen Sie Ihre Lieben zu Weihnachten selbst entscheiden.

Verkauf bei:

- * **Tabak Trafik Haidinger** (Hauptplatz 2)
- * **Bürgerservice der Gemeinde** (Rathausplatz 4)



AKZEPTANZSTELLEN

Die folgenden Unternehmen freuen sich über Ihren Besuch – und nehmen die Gutscheine gerne an – die Liste wird laufend ergänzt:

Gastronomie

Bärndorfer Hütte
Donauhof Zwentendorf
Landgasthaus Holzmayr
Seeblick in der Dürnröhrer Bagger

Einkaufen

Billa Zwentendorf
Spar Augstaller
Fleischerei Höchtl
Trafik Haidinger
Blumen Hausmann
Weinbaubetrieb Preisberger

Unterhaltung und Kreatives

Musikstudio Cosndola
Julia Sandor Fotografie

Alles rund ums Haus

Franz Hummer Ges.m.b.H
Arno Reiter GmbH - Elektro
Haustechnik MS e.U.
Ing. Herbert Hauber - KNX Technik
Turbofussmattenservice
Zehetner Haustechnik
Xenon consulting GmbH
architektur+design

Dienste der Marktgemeinde Zwentendorf

Gemeindeamt Zwentendorf
Kleinkunsthöhle Zwentendorf
Hallenbad Zwentendorf

Mobilität

Tankstelle Schildecker
Autoservice und Industriebedarf
Robert Auer
Fahrradtechnik KoWi

Dienstleistungen

Steuerberatung T. Tille
Weria Digital Marketing Agentur
Webdesign

Schönheit, Gesundheit

Mag. Katharina Hauser - Lebens-
und Sozialberatung, systemisches Coaching
Frisör Schnipp Schnapp

WIRTSCHAFTS
NETZWERK
Zwentendorf

Mehr Information: www.wirtschaftsnetzwerk-zwentendorf.at/gutschein



unterstützt durch die Marktgemeinde
Zwentendorf
an der Donau



Das Wirtschaftsnetzwerk wünscht frohe Weihnachten!

ISOLIER - PANEEL BAU KERN

Sandwichpaneele
für WAND & DACH

- ✓ Bestpreis
- ✓ Profil Vielfalt
- ✓ Individuell Anpassbar

0664 554 48 48 | www.isolierpaneel-bau.at | www.isolierpaneel-bau.at



KERN HANDEL & VERMIETUNG
Sascha Kern

☎ +43 664 55 44 848
✉ office@kernhandel.at
🌐 www.kernhandel.at

Sie suchen Geräte für Ihr Projekt?

Mieten Sie bei uns
zu fairen Preisen!



- ✓ Tages- und Wochenpauschalen
- ✓ große Auswahl
- ✓ von Hebebühne bis Rasenmäher



Wir bauen was Sie brauchen!

Von Carport bis Beschattungen
Alles aus einer Hand!

MACH MIT! WIR PLANEN DAS ZWENTENDORFER ERÖFFNUNGSFEST 24. BIS 26. MAI 2024

Wir sind mitten in der Planung der Eröffnung von Hauptstraße, Gemeindezentrum, Mittelschule, Musikheim und Haus der Geschichte. Dabei sollen die vielen Zwentendorfer Talente eine Bühne bekommen.

OPEN CALL FÜR OFFENE BÜHNE

Wolltest du schon immer zeigen, was du kannst? Wolltest du schon immer auf der Bühne auftreten?

Die **Zwentendorfer Offene Bühne** beim Eröffnungsfest gibt dir Gelegenheit dazu.

Melde dich unter presse@zwentendorf-donau.gv.at. Zeit und Ort werden wir danach genau festlegen.

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Willst du deine künstlerischen Arbeiten im öffentlichen Raum im Zentrum von Zwentendorf zeigen?

Melde dich unter presse@zwentendorf-donau.gv.at. Zeit und Ort werden wir danach genau festlegen.

KONZERT AM JUGENDTAG AM FREITAG, 24. MAI 2024 UM 20 UHR

- Welche Musikgruppe aus unserer Umgebung bringt dich so richtig zum Feiern?
- Welcher DJ bringt dich zum Abtanzen?

Schreib uns unter presse@zwentendorf-donau.gv.at

Einsendungen bitte bis 17. Jänner 2024.

Dann gehen wir in die Endplanung.

Für unsere ältere Generation haben wir bereits

Marc Pircher eingeladen.

Zwentendorfer
ERÖFFNUNGSFEST
Gemeindezentrum & Hauptstraße

DAS KULTURREFERAT PRÄSENTIERT
**KLEINKUNSTBÜHNE
ZWENTENDORF**
**ZWENTENDORFER
ERÖFFNUNGSFEST**
**24.
MAI
2024**
MARC PIRCHER
Volksmusik im Duo
Beginn: Freitag, 20 Uhr im Donauhof
Einlass: 19 Uhr freie Platzwahl
FESTPREIS 15,-
Vorverkauf Gemeinde Zwentendorf, SPAR-Aussteller, Donauhof, ADEG-Hofert, Grund's Eisk Trasmauer, Obert
NEIDER ÖSTERREICH
Sponsoren: MGS, AFK, NÖN, TITACARRO, BAUGARTNER, WIENER STÄDTISCHE, M, GALAXY, KRAUTERKUCHEN, etc.

synthomer



ARCHITEKT.GALLI

**Architekt Christian Galli
Ziviltechniker GmbH**

Roseggerstraße 10/8, 3500 Krems
T: +43 (0) 664 822 73 51
office@architekt-galli.at
www.architekt-galli.at



www.donau-chemie-group.com

SOZIALE VERANTWORTUNG

Für unsere Mitarbeiter im Industriepark Pischelsdorf, für die Gemeinde Zwentendorf und den ganzen Bezirk Tulln.

Die Menschen stehen im Mittelpunkt unseres Handelns.

Gekommen, um zu bleiben. Dass die Unternehmenskultur bei der Donau Chemie Gruppe stimmt, sieht man auch an der oft jahrzehntelangen Betriebszugehörigkeit der über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



www.donau-chemie.com



www.donauchem.com



www.donau-carbon.com



www.donau-kanol.com

98 Muck Maria, Erpersdorf (†); Bosch Maria, Zwentendorf; **97** Baumgartner Karoline, Dürnrohr; **96** Bogner Gertrude, Dürnrohr; Scharl Ernst, Bärndorf; **95** Treudl Maria Erpersdorf; **94** Doser Theresia, Oberbierbaum; Toninger Anna, Erpersdorf; Kolm Ernestine, Erpersdorf; **93** Reinelt Maria, Dürnrohr; Radlspäck Theresia, Zwentendorf; Probst Auguste, Erpersdorf; **92** Jeschko Anna, Zwentendorf; Göschl Franziska, Pischelsdorf; Herzog Katharina, Zwentendorf; Fleischmann Edith, Zwentendorf; **91** Pichler Rosa, Erpersdorf; Stefan Josefa, Oberbierbaum; Havel Ingeborg, Dürnrohr; Rabl Rudolf, Kleinschönbichl; Chmela Walter, Erpersdorf; **90** Engelbrecht Elfriede, Erpersdorf; Popper Karl, Pischelsdorf; Mittenhuber Leopoldine, Bärndorf; Kellner Josefa, Zwentendorf; Hagl Josefa, Erpersdorf; Kurzacz Felix, Pischelsdorf;

85 Angermann Anna, Erpersdorf; Herzog Margit, Dürnrohr; Stelzmüller Franz, Erpersdorf; Wohlmertsberger Franz, Oberbierbaum; Stopfer Anna, Zwentendorf; Hackensöllner Josef, Erpersdorf;

80 Michel Verena, Preuwitz; Weingartshofer Günter, Erpersdorf; Eisenschenk Herbert, Erpersdorf; Datzinger Helma, Oberbierbaum; Postriac Karl, Erpersdorf; Denk Maria, Zwentendorf; Kauper Ernst, Erpersdorf; Lederer Johann, Zwentendorf; Gurschl Rosa Maria, Oberbierbaum; Özelt Josef, Bärndorf;

75 Eisenschenk Anna, Erpersdorf; Eichhorn Hermine, Oberbierbaum; Hutterer Helga, Erpersdorf; Reiner Johann, Zwentendorf; Pasteiner Otto, Oberbierbaum; Velan Rudolf, Erpersdorf; Baumgartner Ferdinand, Dürnrohr; Ledwinka Ulf Michael, Zwentendorf; Hörmann Rudolf, Oberbierbaum; Graßl Alfred, Zwentendorf; Cemal Aziz, Erpersdorf; Miehl Maria, Zwentendorf; Stumvoll Artur, Maria Ponsee; Schindelböck Franz, Erpersdorf; Ing. Dorrer Karl, Zwentendorf; Leitzmüller Johann, Zwentendorf; Wegerbauer Elisabeth,

Oberbierbaum; Hummel Stefan, Zwentendorf; Vogl Franz, Erpersdorf; Mauerhofer Johann, Zwentendorf; Winnisch Andrejka, Erpersdorf; Schäffer Ernst, Dürnrohr; Kunz Franz, Erpersdorf; Wessely Kurt, Bärndorf; DI Feketitsch Heinrich, Erpersdorf; Kaufmann Brigitte, Erpersdorf; Fischer Josef, Maria Ponsee; Grünwald Eduard, Dürnrohr;

70 Schachinger Alfred, Erpersdorf; Pavesicz Gerlinde, Zwentendorf; Eder Alois, Erpersdorf; Fiedler Ingrid, Erpersdorf; Zehetner Eva, Oberbierbaum; Richter Peter, Zwentendorf; Stadlbauer Antonia, Oberbierbaum; Hager Ernst Erpersdorf; Benda Maria, Erpersdorf; Weber Elisabeth, Zwentendorf; Böck Josef, Dürnrohr; Makic Safet, Erpersdorf; Bauer Helga, Erpersdorf; Marik Franz, Preuwitz; Plazek Leopold, Preuwitz; Sofic Nerima, Erpersdorf; Sailer Martha, Erpersdorf; Maier Ernst, Seeanlage Maria Ponsee; Zanitzer Johann, Erpersdorf; Klinger Ilse, Kleinschönbichl;

60 Jedlicka Helmut, Erpersdorf; Geyer Waltraud, Oberbierbaum; Zanitzer Ingrid, Erpersdorf; Mag.pharm. Harold Gerlinde, Kleinschönbichl; Drescher Johann, Erpersdorf; Meyer Christine, Pischelsdorf; Pfeifer Andreas, Dürnrohr; Korsitzky Beate, Erpersdorf; Vogl Doris, Dürnrohr; Froschmayer Wolfgang, Zwentendorf; Weissbacher Heidi, Zwentendorf; Zischkin Herbert, Zwentendorf; Kreiml Asuncion, Kaindorf; Harold Kurt, Kleinschönbichl; Bagara Kaja, Erpersdorf; Dürrschmied Reinhold, Erpersdorf; Lackner Anna, Zwentendorf; Barbatu Tudor, Oberbierbaum; Bauer Anton, Maria Ponsee; Treitl Silvia, Kleinschönbichl; Braun Rudolf, Kleinschönbichl; Breyer Ewald, Erpersdorf; Popper Gerhard, Preuwitz; Leitner Ernst, Erpersdorf; Treitl Margit, Kleinschönbichl; Geyer Franz, Oberbierbaum; Kröner Wolfgang, Erpersdorf; Popper Anton, Pischelsdorf; Riedl Günter Erwin, Erpersdorf; Scharl Alla, Zwentendorf; Zelenka Karl Johann, Zwentendorf; Bohmann

Brigitte, Zwentendorf; Fehring Alfred Johann, Dürnrohr; Pribitzer Peter, Erpersdorf; Bauer Regina, Erpersdorf; Graßl Reinhard, Erpersdorf; Hochsteger Margit, Zwentendorf; Hauber Franz, Erpersdorf; Hauber Helmut, Dürnrohr; Stein Georg, Oberbierbaum; Meuwesen Ellen, Dürnrohr;

50 Clanek Martin, Dürnrohr; Zeder Beatrix, Zwentendorf; Bartosch Herbert, Kaindorf; Stiedl Reinhard, Zwentendorf; Kranawetter Josef, Zwentendorf; Petschko-Köberl Petra, Erpersdorf; Pasteiner Otto, Oberbierbaum; Hess Bettina, Erpersdorf; Kaplan Sedat, Zwentendorf; Hauber Markus, Dürnrohr; Motl Monika, Erpersdorf; Schön Maria, Maria Ponsee; Rothensteiner Andreas, Zwentendorf; Korhammer Mario, Oberbierbaum; Sommer Andreas, Dürnrohr; Steininger-Herzog Isabella, Zwentendorf; DI Dr.techn. Schrötter Thales, Dürnrohr; Griessler Brigitte, Zwentendorf; Vujica Ljubica, Erpersdorf; Zehetner Petra, Zwentendorf; Mag.rer.soc.oec. Kunrath Karin, Zwentendorf; Zukanovic Edin, Zwentendorf; Bischof-Haidinger, Martina, Erpersdorf; Lehrner Claudia, Dürnrohr; Jansen Carsten, Zwentendorf; Lutz René, Zwentendorf; Wilhelm Eric, Erpersdorf; Gurschl Monika, Zwentendorf; Siegmund David, Dürnrohr; Haidinger Dieter, Erpersdorf; Pelech Andrea, Dürnrohr; Holzer Markus, Zwentendorf; Trbara Biljana, Erpersdorf; Luger Klaus, Buttendorf; Tibitanzl Johannes, Zwentendorf; Runo Szczepan, Buttendorf;

Goldene Hochzeit Eichhorn Hermine & Franz, Oberbierbaum; Kettinger Gerda & Alois Erpersdorf; Ziegler Maria & Johann, Dürnrohr; Haidinger Renate & Leopold, Dürnrohr; Maurer Theresia & Franz, Zwentendorf; Pawelka Irmgard & Franz, Zwentendorf;

Diamantene Hochzeit Bichler Elfriede & Otto, Zwentendorf; Petschko Helga & Franz, Erpersdorf;

Steinerne Hochzeit Kauper Ehrentraut & Alois, Zwentendorf; Thomes Maria & Karl, Erpersdorf

ÜBERBLICK 1. HJ 2024

Diese Liste erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Laufend können Veranstaltungen dazukommen, verschoben oder abgesagt werden. Bitte informieren Sie sich auf www.zwentendorf.at oder abonnieren Sie unseren Newsletter. Genauere Beschreibung der Veranstaltungen auf www.zwentendorf.at | Stand: 04.12.2023

- 31.12.** Silvesterfeuer
16:00 Badeplatz
- 6.1.** Neujahrskonzert
18:30 Donauhof
- 13.1.** Ball FF Zwentendorf
20:30 Donauhof
- 20.1.** Ball FF Bärndorf
20:30 Donauhof
- 26.1.** Ball FF Pischelsdorf-
20:30 Donauhof
- 28.1.** Kindermaskenball
16:00 Donauhof
- 10.2.** Faschingsumzug
14:00

- 17.3.** Blutspenden
Donauhof
- 21.4.** Frühlingsfest
Dorfzeit
Maria Ponsee
- 28.4.** Florianifeier
FF Dürnrohr
& Fahrzeugweihe
- 28.4.** Georgifeier
Maria Ponsee
- 1.5.** Steckerlfischessen
FF Bärndorf
- 3.-** FF Fest Zwentendorf
5.5. FF Haus
- 4.5.** Offene Tür MDF>Z<
VHS Zwentendorf

CHRISTBAUM- ABHOLUNG

8. & 15.1.24 AB 9 UHR

- 9., 11. & 12.5.** FF Fest
Kleinschönbichl
FF Haus
- 24.-** Zwentendorfer
26.5. Eröffnungsfest
- 15.6.** Sonnenwendfeuer
Kinderfreunde
Multisportanlage
- 22.6.** FF Fest
Pischelsdorf

HALLENBAD &
SAUNALANDSCHAFT

ÖFFNUNGSZEITEN WEINACHTSFERIEN 2023

24., 25. & 26.12.2023: geschlossen

Mittwoch, 27.12.2023: 14 - 22 Uhr, Damensauna
Donnerstag, 28.12.2023: 14 - 22 Uhr, Herrensauna
Freitag, 29.12.2023: 15 - 16 Uhr, Seniorenschwimmen,
16 - 22 Uhr Damensauna
Samstag, 30.12.2023: 14 - 22 Uhr, gemischte Sauna
Sonntag, 31.12.2023 und Montag, 01.01.2024 geschlossen
Dienstag, 02.01.2024: 14 - 22 Uhr, gemischte Sauna
Mittwoch, 03.01.2024: 14 - 22 Uhr, Damensauna
Donnerstag, 04.01.2024: 14 - 22 Uhr, Herrensauna
Freitag, 05.01.2024: 14 - 22 Uhr, Damensauna
Samstag, 06.01.2024: 14 - 22 Uhr, gemischte Sauna
Sonntag, 07.01. und Montag, 08.01.2024: geschlossen

Impressum: Herausgeber, Verleger und Gestaltung: Marktgemeinde Zwentendorf/Donau, Bürgermeisterin Marion Török, 3435 Zwentendorf. Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Dockner GmbH, UW 1349, Kuffern 87, 3125 Statzendorf. Fotos: Gemeinde Zwentendorf (außer besonders gekennzeichnet). Idee/Redaktion/Grafik/Text: Marika Ofner. Offenlegung lt. Mediengesetz: Die Zwentendorfer Rathauspost dient zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und entspricht der gesetzlichen Verpflichtung der Bürgermeisterin zur Herausgabe einer Gemeindezeitung. Fotohinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Veranstaltungen der Marktgemeinde Zwentendorf Fotos gemacht werden und diese in den Medien der Marktgemeinde (Rathauspost, Homepage, Facebook, Instagram, Gem2Go) veröffentlicht werden können. Gemeindeamt, Rathausplatz 4, 3435 Zwentendorf. Telefon: +43 2277 2209, marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at Öffnungszeiten: Montag 7-12 Uhr, Mittwoch 7-12 Uhr und 13-19 Uhr, Freitag 7-12 Uhr. Die Rathauspost ist ausgezeichnet beim Wettbewerb für Kommunale Kommunikation der Kultur.Region.Niederösterreich. Stand: 04.12.2023. Cover: 1. Weihnachtsdorf mit Vizebürgermeister Horst Scheed, Bürgermeisterin Marion Török, neuer Bauhofleiter Christoph Motl, Ursula Weiker & Pfarrer Mag. Kazimierz Sanocki. Folgen Sie uns auch auf facebook und instagram



ÄRZTE-WOCHENENDDIENST

DEZEMBER BIS MÄRZ 2024

Der **Wochenend- und Feiertagsdienst** umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin! 04.12.2023

Sa/So 16. u. 17.12.2023 Dr. Regina Drouin

Sa/So 23. u. 24.12.2023 Dr. Jürgen Haas

Mo/Di 25. u. 26.12.2023 PVZ Tullnerfeld

Sa 30.12.2023 Dr. Renate Kerbl-Hofinger

So 31.12.2023 PVZ Tullnerfeld

Montag 1.1.2024 Dr. Verena Taschler-Rabl

Sa/So 6. u. 7.1.2024 Dr. Vera Witsch

Sa/So 13. u. 14.1.2024 Dr. Georg Nuhr

Sa/So 20. u. 12.1.2024 PVZ Tullnerfeld

Sa/So 27. u. 28.1.2024 Dr. Regina Drouin

Sa/So 03. u. 04.2.2024 Dr. Jürgen Haas

Sa/So 10. u. 11.2.2024 PVZ Tullnerfeld

Sa/So 17. u. 18.2.2024 Dr. Renate Kerbl-Hofinger

Sa/So 24. u. 25.2.2024 Dr. Verena Taschler-Rabl

Sa/So 2. u. 3.3.2024 Dr. Georg Nuhr

Sa/So 9. u. 10.3.2024 PVZ Tullnerfeld

Sa/So 16. u. 17.3.2024 Dr. Vera Witsch

Sa/So 23. u. 24.3.2024 Dr. Regina Drouin

Sa/So 30. u. 31.3.2024 PVZ Tullnerfeld

Ärzte:

PVZ Tulln Dorninger/Keiblinger: 05 7141, 3451 Pixendorf

Dr. Regina Drouin: 02274 2405, 3443 Sieghartskirchen

Dr. Jürgen Haas: 676 409 04 14, 3142 Perschling

Dr. R. Kerbl-Hofinger: 02274 2464, 3443 Sieghartskirchen

Dr. Georg Nuhr: 02275 8213, 3042 Würmla

Dr. Verena Taschler-Rabl: 02276 2401, 3454 Reidling

Dr. Vera Witsch: 02275 5253, 3452 Atzenbrugg

Apotheken:

Sonnen-Apotheke, Staasdorfer Str 15, 3430 Tulln, 02272 617 96

Apotheke Bösel OHG, Hauptplatz 30, 3430 Tulln, 02276 62 625

St. Florian, Langenlebarnerstraße 1, 3430 Tulln, 02272 64555

Antonius Apotheke, Raiffeisenplatz 2, Heiligeneich, 02275 5320-0

Apotheke Hauptbahnhof Tulln, Bahnhofstr 69, Tulln 02272 653 72

Apotheken-NOTDIENST-Hotline: 1455



Ordination Dr. Harald Richter:

Montag: 8-13 & 16-18.30 Uhr**Dienstag:** 9-13 Uhr**Mittwoch:** 9-12 Uhr**Donnerstag:** 8-13 Uhr**Freitag:** 8-12 Uhr**02277 2208** oder**0676 97 20 064**

Wichtige Telefonnummern:

- **Unbürokratische Hilfe in schwierigen Situationen?**
Vitale Gemeinde 0664 840 66 58
- **Hauszustellung von SPAR?**
02277 26 157
- **Community Nurse?**
0664 24 51 870

Angaben ohne Gewähr



DAS KULTURREFERAT PRÄSENTIERT

KLEINKUNSTBÜHNE ZWENTENDORF

zwentendorf.at

EINTRITTSKARTEN als Weihnachtsgeschenk



2024 spielen für Sie:

SUPANCIC, ISABELL PANNAGL, WALTER KAMMERHOFER,
STEFAN HAIDER, MARTIN KOSCH, GERALD FLEISCHHACKER,
DER KLEINE PRINZ VON RITA LUKSCH, KERNÖLAMAZONEN,
NADJA MALEH, MARC PIRCHER, EDLSEER, HERBERT STEIN-
BÖCK, FLO UND WISCH, SASCHAS TRAVESTIE, EVA MARIA
MAROLD, FREDI JIRKAL, BENEDIKT MITMANNSGRUBER, STEIN-
BÖCK & STROBL, DORNRÖSCHEN VON CAROLINE VASICEK

Vorverkauf: Gemeinde Zwentendorf, SPAR-Augstaller,
Donauhof, ADEG-Haferl, Gsund's Eck Traismauer, Öticket



Fotohinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Veranstaltungen der Marktgemeinde Zwentendorf oder des Kulturreferates Fotos gemacht werden und diese in den Medien der Marktgemeinde (Rathauspost, Homepage oder soziale Medien) veröffentlicht werden können.